

dass die Provinzen Chablais und Faucigny ihrer Molluskenfauna nach zu Savoyen und nicht zur Schweiz gehören.

Wir können daher wohl darauf zählen, dass, wenn Herr v. Mortillet, der jetzt schon in dem kaiserlichen Geschäfte des Annectirens arbeitet, einmal die Macht dazu haben wird, zwar Savoyen nebst dem Chablais und Faucigny behalten, dagegen Nizza den Italiänern zurückgeben und die italiänische Schweiz nebst Tyrol hinzufügen wird, und dass er es sich zur Pflicht machen wird, das lange geraubte Elsass schleunigst an Deutschland zu restituiren! Pfr.

VI. *Journal de Conchyliologie*. Vol. IX. (3e sér. I.) Zweite Lieferung. 1. April 1861. S. 101—212 mit 4 Tafeln. (Vgl. Malak. Bl. 1860. S. 222—225.)

— Ueber die Respiration bei den mit Lungen versehenen Land-Gasteropoden; von P. Fischer. (S. 108—118.) Der Gegenstand wird nach dem jetzigen Stande unsrer Kenntnisse in folgenden Paragraphen erschöpfend abgehandelt: künstliche Hemmung der Respiration (im luftleeren Raume) — Untertauchen im Wasser — Ursachen des Todes beim Untertauchen — Einfluss irrespirabler Gase — Athmen in reinem Sauerstoff — Veränderung der Luft durch den Athmungsprocess, Absorption von Sauerstoff, Erzeugung von Kohlensäure — Einfluss der Ernährung auf das Athmen — Einfluss der Temperatur — Einfluss des Winterschlafes — Einfluss verdorbener Luft — Erzeugung von Wärme — Wirkung der Respiration auf das Blut — Respirationsbewegungen.

— Allgemeine Revision der lebenden Terebratula-Arten; von Lovell Reeve. (S. 119—143.) Nach einigen allgemeinen Bemerkungen über die Stellung der Brachiopoden zu den übrigen Mollusken, werden 48 lebende Arten der (eingeschränkten) Gattung Terebratula erörtert und unter Benutzung der Lamarekschen Typen mit vollständiger

Synonymie versehen. Die Gattung zerfällt in folgende Untergattungen: 1. Waldheimia King (*flavescens*, *dilatata*, *globosa*, *physema*, *lenticularis*, *Grayi*, *picta*, *cranium*, *septigera*). 2. Terebratula (*vitrea*, *uva*). 3. Terebratulina Orb. (*caput-serpentis*, *japonica*, *cancellata*, *abyssicola*, *radiata*, *Cumingii*). 4. Terebratella Orb. (*Magellanica*, *cruenta*, *Bouchardii*, *transversa*, *suffusa*, *Labradorensis*, *Spitzbergensis*, *sanguinea*, *rubella*, *rubicunda*, *coreanica*). 5. Magas Sow. (*Valenciennesii*, *crenulata*). 6. Bouchardia Davids. (*tulipa*, *fibula*, *Cumingii*). 7. Kraussia Davids. (*rubra*, *cognata*, *pisum*, *Lamarckiana*, *Deshayesii*). 8. Megerlia King (*truncata*). 9. Gwynia? King (*capsula*). 10. Morrisia Davids. (*anomioides*, *Davidsoni*, *lunifera*). 11. Argiope Deslongch. (*decollata*, *cuneata*, *neapolitana*, *cistellula*). 12. Thecidea Defr. (*mediterranea*). Unter diesen Arten sind 41, deren Vaterland mit Zuverlässigkeit bekannt ist, und deren Vertheilung nach den geographischen Provinzen angegeben wird. (Die Redaction bemerkt dazu, dass *Terebr. psittacea* Ch., *nigricans* Sow. und *Grayi* Woodw., welche oben nicht erwähnt sind, nicht zur Gattung Terebratula, sondern zu *Rhynchonella* gehören.)

— Bemerkungen zur malakologischen Fauna des caledonischen Archipels; von Fischer. Schluss. (S. 143—148.)

— Ueber die Zahl der nordamerikanischen Unioniden; von Petit de la Saussaye. (S. 149—151.) Es wird mitgetheilt, dass Herr Lea gegenwärtig von beschriebenen Arten kennt: 441 Unio, 26 Margaritana und 53 Anodonta, während er alle europäischen Unioniden auf 10 Arten (7 Unio, 1 Margaritana, 1 Monocondylaea und 1 Anodonta) reducirt. Herr Petit ist geneigt, ihm darin beizupflichten, dass die unter 98 verschiedenen Namen beschriebenen europäischen Anodonten nur eine einzige Art: *Anodonta cygnea* Drap. (*Mytilus cygneus* L.) bilden, wünschst jedoch,

dass Herr Lea denselben kritischen Maassstab auch an seine 550 amerikanischen Arten anlegen möge.

— Ueber das Vorhandensein innerer Zähne bei einigen Arten von *Cerithium*; von A. Brot. (S. 152—154.) Die beiden, die Gattung *Pyrazus Montf.* bildenden Arten: *Cerithium palustre* und *sulcatum* unterscheiden sich von allen übrigen Cerithien dadurch, dass sie beim Durchschnitt ausser 2 spiralen fortlaufenden Spindelfalten an jeder, den äusseren vom Thier gebildeten Absätzen entsprechenden, Stelle 3 Zähne tragen.

— Ueber die Gattung *Pleurotomaria*, nebst Beschreibung einer 2ten lebenden Art derselben Gattung; von Crosse und Fischer. (S. 155—167.) Es wird zunächst die Vermuthung begründet, dass die Gattung nicht besonders selten sei, aber bei ihrer Lebensweise in sehr tiefem ruhigen Wasser nicht leicht an die Küsten geworfen werde. Auch sei nicht zu vermuthen, dass bei aller Mühe lebende Individuen beim Fischen erlangt werden würden, da die animalischen Köder für ein pflanzenfressendes Thier keine Anziehung ausüben könnten, und der glückliche Fang des bis jetzt einzigen frischen Exemplares der *Pl. Quoyi* wohl nur dem Umstande zu verdanken sei, dass dasselbe von einem Bernhardskrebse bewohnt war. Ungeachtet das Thier demnach vielleicht nie bekannt werden dürfte, wird es wahrscheinlich gemacht, dass es gedeckelt sei, und den Uebergang von den Haliotiden zu *Trochus* bilde. Bei dieser Gelegenheit wird (S. 160) eine neue Gattung *Woodwardia* aufgestellt und mit folgenden Worten charakterisirt „testa juvenis apertura integra, major fissura marginali, adulta foramine munita, margine integro.“ Dazu z. B. *Scissurella elegans Orb.*, welche nach Woodward's Beobachtungen weder zu *Scissurella* im Sinne d'Orbigny's, noch zu *Trochotoma* gezählt werden kann, da sie in verschiedenen Entwicklungsstufen 3 verschiedene Formen annimmt. Es folgt nun (p. 163. pl. 5. f. 1. 2) die Beschreibung der

neuen Art: *Pleurotomaria Adansoniana*, unbekanntes Vaterland, von welcher das einzige Exemplar in einer alten Sammlung sich befand.

— Beschreibung 2er Arten von *Conus*; von Bernardi. *Conus Crosseanus* (p. 168. pl. 6. f. 3. 4) von Neu-Caledonien, und *C. Lubeckianus* (p. 169. pl. 6. f. 7. 8) von Guadaloupe.

— Beschreibung neuer Arten; von H. Crosse. 1. *Cerithium Gourmyi* p. 171. pl. 6. f. 1. 2, von Neu-Caledonien. — 2. *Oliva Thomasi* p. 173. pl. 6. f. 5. 6 von Taiti. — 3. *Tritonium Schwartzianum* p. 174. pl. 6. f. 9. 10. Vaterland unbekannt. — 4. *Rapana Thomasiana* p. 176.

— Diagnosen 3er neuen Cyclostomen von Borneo; von Morelet. *C. Leferi* (p. 176), *spiniferum* und *perтусum* (p. 177).

— Ueber die *Trigoniae clavellatae*; von Hébert (p. 178). Beschreibung von 4 Arten: *Tr. clavellata* Sow. (p. 179. pl. 7. f. 1), *perlata* Ag. (p. 182. pl. 7. f. 2), *aspera* Lam. (p. 183. pl. 7. f. 3) und *Bronnii* Ag. (p. 185. pl. 7. f. 4, pl. 8. f. 1—3).

— Ueber die Lagerungsverhältnisse bei Glos (Calva-dos); von E. Goubert. (p. 187—192.)

— Beschreibung der Fossilien aus dem Coral-rag bei Glos; von Zittel und Goubert. 1. *Thracia Bronni* (p. 192. pl. 8. f. 4. 5), 2. *Palaeomya* (p. 194 genus novum *Corbulomyae* affine) *Deshayesi* (p. 196. pl. 8. f. 6—8), 3. *Corbula Glosensis* (p. 196. pl. 8. f. 9—11), 4. *Cytherea occulta* (p. 197. pl. 8. f. 12), 5. *Lucina pulchra* (p. 198. pl. 8. f. 13—16), 6. *Lucina circumcisa* (p. 200. pl. 12. *) f. 5), 7. *Astarte communis* (p. 201. pl. 12. f. 2—4), 8. *Trigonia Bronni*, 9. *Cucullaea praestans* (p. 202. pl. 12. f. 1), 10. *Cucullaea minor* (p. 203. pl. 12. f. 6. 7), 11. *My-*

*) Diese Tafel 12 ist noch nicht mitausgegeben, und fehlt auch noch bei der folgenden (dritten) Lieferung des Journals für 1861.

tilus tenuis (p. 204. pl. 12. f. 9), 12. *Nerinea Cassiope* (p. 204), 13. *Actaeonina striato-sulcata* (p. 205. pl. 12. f. 10. 11), 14. *A. miliola* Orb. (p. 206), 15. *A. plicata* (p. 206. pl. 12. f. 12), 16. *Natica Heberti* (p. 207. pl. 12. f. 8), 17. *Turritella corallina* (p. 207. pl. 12. f. 13. 14.)

— Bibliographie — Tauschverzeichniss von amerikanischen Mollusken des Smithsonschen Institutes. — Synonymie der Familie der Cycladen; von Temple Prime.

Dritte Lieferung. 1. July 1861. S. 213 — 316. Tafel 9—11.

— Ueber die Gesichtszorgane der Stromben, von Fischer (S. 213—226). Nach der äussern und anatomischen Bildung der Augen ist anzunehmen, dass diese Thiere ein sehr entwickeltes Sehvermögen besitzen, und den meisten Gasteropoden und selbst manchen niederen Fischen darin weit überlegen sind.

— Ueber die Gattung *Cancellaria*, nebst Verzeichniss der gegenwärtig bekannten lebenden und fossilen Arten; von H. Crosse. (S. 220—256.) Vf. ist geneigt, die Gattung zwischen *Pyramidella* und *Turbinella* einzuordnen, mit welchen sie bei dem noch unvollkommenen Stande unsrer Kenntniss des anatomischen Baues nach beiden Seiten die nächsten Verwandtschaften zeigen. Er erkennt die von Anderen aufgestellten Untergattungen nicht an, sondern zählt die lebenden Arten in 3 Gruppen auf: 1. die *Trigonostomae* mit 26, 2. die *Purpuriformes* mit 55 und 3. *Mitriiformes* mit 2 Arten. Als neu ist darunter keine aufgestellt, doch finden wir die neuen Namen: *C. Thomsiana* Cr. (*C. scalarina* Sow. & Reeve, non Lam.), *Reeveana* Cr. (*elegans* Sow., non Desh.) und *Sowerbyi* Cr. (*mitraeformis* Sow., non Brocchi.) Nach einer geographischen Verbreitungsübersicht werden dann noch 81 beschriebene fossile Arten aufgezählt.

— Ueber die Gattung *Schismope Gwyn Jeffreys*; von Crosse und Fischer. (S. 257—260.) Die Verfasser

erkennen an, dass diese 1856 vorgeschlagene Gattung statt der von ihnen im vorigen Hefte begründeten Gattung *Woodwardia* angenommen werden müsse.

— Ueber das Vaterland der *Pleurotoma callosa* Val.; von Souverbie. (S. 260. 261.) Diese höchst seltene Art stammt von der Mündung des Rio Nunez (Senegal) und scheint constant an derselben Stelle, wie die Reevesche Abbildung trunken zu sein.

— Ueber *Dreissenia polymorpha*; von Mörch. (S. 261—265.) Die Art scheint schon vor 1780 im Innern Deutschlands beobachtet worden zu sein.

— Ueber den Deckel des *Turbo Nicobaricus*; von Fischer. (S. 265—267.) Derselbe ist hornartig, sehr dünn, mit 5—6 Windungen und centralem Kern. Die Art kann also nicht bei *Turbo* verbleiben, sondern muss entweder als ein *Trochus* oder als eine abnorme *Rotella* betrachtet werden.

— Beschreibung einer neuen *Clausilia* aus Siam; von L. Pfeiffer: *Cl. Bernardii* p. 267. pl. 15. f. 1. 2.

— Beschreibung der im vorigen Hefte diagnosticirten *Rapana Thomasiana*; von Crosse. (S. 268. pl. 9 et 10.) Sie stammt aus dem japanischen Meere.

— Beschreibung neuer Arten aus dem Caledonischen Archipel; von Souverbie. (Forts.) *Lophocercus Vigourouxii Montrouz.* (p. 271. pl. 11. f. 1) von Balade. — *Mitra tricolor Montr.* (p. 272. pl. 11. f. 2) von der Insel Art. — *Littorina lamellosa Montr.* (p. 273. pl. 11. f. 3) von Art. — *Turbo Artensis Montr.* (p. 274. pl. 11. f. 5) von Art. — *Pleurotoma Montrouzieri Souv.* (p. 275. pl. 11. f. 7) von Art. — *Pleurot. purpurata Souv.* (p. 276. pl. 11. f. 8) ebendaher. — *Pleurot. apicalis Montr.* (p. 277. pl. 11. f. 6) desgl. — *Murex crenifer Montr.* (p. 279. pl. 11. f. 9. 10) von Balade. — *Purpura luteo-marginata Montr.* (p. 280. pl. 11. f. 4) von Art. — *Purpura Can-*

trainei Montr. (p. 282. pl. 11. f. 11) ebendaher. — *Purp. trichotropoides* Montr. (p. 284) ebendaher.

— Diagnosen neuer Arten; von Crosse. 1. *Mitra Uzielliana* (p. 285) von Taiti? — 2. *Ricinula Ozemearia* (p. 285) unbekanntes Vaterlandes.

— Diagnose eines neuen Conus: *C. Barthelemyi Bernardi* (p. 285) im Chagos-Archipel.

— Ueber die Nützlichkeit des Aquariums für das Studium der Mollusken; von Petit de la Saussaye. (S. 286—295.)

— Bibliographie. (S. 296—315.) Séries conchyliologiques, par Morelet; 2e livr. Nov. 1860. (Darin neu: *Vitrina borbonica*, *Helix linophora*, *proletaria*, *Virginia* et *Paulus*, *Bulimus Vesconis* et *variolosus*, *Achatina cereola*, *Glandina Boivini*, *Ennea tumida*, *arenicola*, *microdon*, *Pupa mauritiana*, *callifera*, *holostoma*, *Melampus radiolatus*, *Pfeifferianus*, *Planorbis crassilabrum*, *trivialis*, *Cyclostoma Vesconis*, *Paludomus Ajanensis*, *Melania Zengana*, *Commersoni*, *Neritina spiniperda*, *madecassina*.)

— Ueber die Familie der Rissoiden von Schwartz v. Mohrenstern. (Ausführlicher Auszug mit Aufzählung von 91 Arten von Rissoina. — Mémoire sur les fossiles de Montreuil-Bellay; par M. Hébert. 1860. — Monographie du genre Conus; par le chevalier Bernardi. (Supplement zu den Monographien von Reeve, Kiener und Sowerby.)

— Nachricht von den Forschungsreisen der H. H. Towell, Nordenskiöld und Petersen nach dem Nordpol, und des Hrn. G. G. G. auf Portorico. Pfr.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Malakozologische Blätter](#)

Jahr/Year: 1861

Band/Volume: [8](#)

Autor(en)/Author(s): Pfeiffer Louis [Ludwig] Georg Carl

Artikel/Article: [Journal de Conchyliologie. Vol. IX. 126-132](#)